

> Landrat / Parlament | Geschäfte des Landrats

Titel: Interpellation von Kathrin Schweizer, SP-Fraktion: Welchen Wert

haben BLN-Gebiete im Kanton Basellandschaft?

Autor/in: Kathrin Schweizer

Mitunterzeichnet von:

Eingereicht am: 22. Mai 2014

Bemerkungen: --

Verlauf dieses Geschäfts

Seit dem Jahr 1977 besteht das Bundesinventar der schützenswerten Landschaften und Naturdenkmäler von nationaler Bedeutung (BLN). 19% der Schweizer Landesfläche sind in diesem Inventar als schützenswert beurteilt. Der Kanton Basellandschaft weist einen leicht überproportionalen Anteil an diesen schützenswerten Landschaften auf (rund 25% der Kantonsfläche).

Anstatt stolz auf diese schönen Gebiete zu sein und sie z.B. als Tourismusattraktionen zu erhalten, sollen sie "weiterentwickelt" werden, sagt der Leiter des Amts für Raumplanung in einem Interview mit dem WWF. Diese Weiterentwicklung beinhaltet alle Ansprüche, die an die Landschaft gestellt werden können, z.B. auch Tiermasthallen, Biogasanlagen und Freizeitanlagen.

Ich bitte den Regierungsrat die folgenden Fragen zu beantworten:

- 1. Wie schätzt der Regierungsrat den Wert der BLN Gebiete für den Landschaftsschutz und die touristische Attraktion für den Kanton ein?
- 2. Deckt sich die Haltung der Regierung mit der im Interview geäusserten Position?
- 3. Was muss aus Sicht des Regierungsrates grundsätzlich in einer Landschaft bewahrt werden und was nicht?
- 4. Welchen Schutz erfahren die BLN-Gebiete im Vergleich zu den Gebieten ausserhalb des Schutzperimeters BLN?